



Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang: 15.12.2020
Antragsnr.: 433/2020
Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat: VI/61
mit Referat:

**SPD Fraktion
im Stadtrat Erlangen**

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Florian Janik
91052 Erlangen

Rathausplatz 1
91052 Erlangen
Geschäftsstelle im Rathaus,
1. Stock, Zimmer 105 und 105a
Telefon 09131 862225
Telefax 09131 862181
e-Mail spd@erlangen.de
www.spd-fraktion-erlangen.de

**Berichts Antrag
Prüfung des Vorschlags des Aktionsbündnisses "Verkehrskonzept
Erlangen" zur Goethestraße**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Das Aktionsbündnis „Verkehrskonzept Erlangen“ (bestehend aus Bürgerinitiative Umweltverträgliche Mobilität im Schwabachtal, Bürger für die Goethestraße e. V., Erlanger Ortsgruppe des VCD und ADFC Kreisverband Erlangen / Erlangen-Höchstadt) hat einen Vorschlag für die Verbesserung der Verkehrssituation in der Goethestraße und am Bahnhofsvorplatz erarbeitet.

Damit ließe sich der Durchgangsverkehr aus der Goethestraße herausbringen, ohne den Busverkehr einzuschränken. Es wäre damit zudem auch zukünftig möglich, jeden Standpunkt in der Goethestraße anzufahren.

Die SPD-Fraktion hält dies für einen interessanten Ansatz, um das Problem des Durchgangsverkehrs vor dem Bahnhof endlich in den Griff zu bekommen und die Goethestraße sicherer und attraktiver für RadfahrerInnen und FußgängerInnen zu machen.

Daher beantragen wir die Prüfung des vorliegenden Vorschlags.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Pfister
Fraktionsvorsitzende

Dr. Andreas Richter
Sprecher für Klimaschutz,
Umwelt, Energie und Verkehr

f.d.R. Nina K. Riebold
Geschäftsführerin der SPD-Fraktion

Datum
15.12.2020

AnsprechpartnerIn
Nina Riebold

Durchwahl
09131 862225

Seite
1 von 1

Anlage: Vorschlag des Aktionsbündnisses „Verkehrskonzept Erlangen“

